Anreise zum Veranstaltungsort

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Buslinien / Haltestelle:

- Steintor 128, 134, 300, 500, 700

Stadtbahnlinien / Haltestellen:

- U Steintor 4, 5, 6, 11, 16
- Clevertor 10, 17 (halten oberirdisch)
- U Königsworther Platz 4, 5

Zu Fuß vom HBF links Richtung Ernst-August-Galerie, Kurt-Schumacher-Straße

Mit dem Auto aus Richtung Hamburg

- A 7 bis Dreieck Hannover-Nord
- A 352 Richtung Dortmund/Hannover Ausfahrt Hannover-Nord auf die B522 Richtung Langenhagen, weiter Richtung Hannover/Zentrum

Mit dem Auto aus Richtung Dortmund & Berlin

- A 2 bis Ausfahrt Hannover-Herrenhausen
- B 6 Richtung Hannover-Herrenhausen/
- Zentrum, links auf Bremer Damm/L190

Mit dem Auto aus Richtung Göttingen

- A 7 Richtung Hannover/Messe
- weiter auf die B6 bis Ausfahrt B 6/B 65 Richtung Zentrum
- Ausfahrt Richtung Zentrum/Hannover-Döhren

Wichtiger Hinweis für die Anreise mit dem Auto

Parkmöglichkeiten: Bitte beachten Sie, dass es kaum kostenfreie Parkplätze in der Umgebung gibt. Sie können aber eine ganze Reihe von Parkhäusern in fußläufiger Entfernung nutzen. Parken rund um das Steintor:

» P 1 Lützowstraße (Steintor)
» P 2 Mehlstraße
» P 3 Schmiedestraße

Umweltzone: Bitte beachten Sie, dass Sie für den Innenstadtbereich von Hannover die grüne Umweltplakette benötigen. Die Umweltzone Hannovers umfasst den Innenstadtring der Stadt. Die äußeren Grenzen sind der Schnellstraßenring (Messeschnellweg, Südschnellweg, Westschnellweg) und im Norden die Straße Sahlkamp

Veranstalter

Veranstalter

Kinderschutz-Zentrum in Hannover
Escherstraße 23
30159 Hannover
T. 05 11 – 374 34 78
F. 05 11 – 374 34 80
info@ksz-hannover.de

In pädagogischer Verantwortung:

VNB
Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
Landeseinrichtung
der Erwachsenenbildung

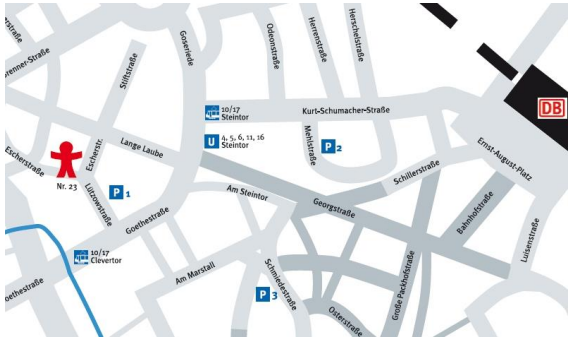
Ansprechperson

Sara Poma Poma
pomapoma@ksz-hannover.de

Veranstaltungsort

Kinderschutz-Zentrum in Hannover
Seminarraum 3. OG
Escherstraße 23
30159 Hannover

Anreise



Kinderschutz-Zentrum in Hannover

Wenn die Wunde verheilt ist, schmerzt die Narbe

Traumatisierte Kinder und Jugendliche als besondere Herausforderung

Montag/Dienstag,
06./07. Juli 2020
10:00 – 17:00 Uhr

Der Kinderschutzbund
Landesverband
Niedersachsen

Seminarinhalte

Zielgruppe
Psychosoziale und pädagogische Fachkräfte

Inhalt
In der Jugendhilfe haben die professionellen Fachkräfte vielfach mit den tapferen Überlebenden von Gewalt und Vernachlässigung zu tun. Solche Situationen, die man auch als Traumata bezeichnen kann, können sich innerhalb oder außerhalb von Familienbeziehungen ereignen. In dieser Fortbildung soll es genau darum gehen: traumatische Ereignisse und ihre Aussicht auf Heilung. Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen wird anhand von Fallbeispielen aus dem Berufsalltag der Teilnehmer*innen ein spezifischer Praxisbezug hergestellt.

Im ersten Teil soll dargestellt werden, wie Menschen Situationen mit traumatischem Potenzial verarbeiten und welche Auswirkungen solche Traumatisierungen im Extrem auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen haben können. Im Anschluss daran werden die Chancen und Bedingungen für eine mögliche Heilung erörtert. Die Grundzüge einer so genannten Trauma-orientierten Pädagogik werden vorgestellt.

Der zweite Teil der Fortbildung beschäftigt sich mit Überlegungen zu Umgangskontakten nach häuslicher Gewalt bzw. Kontakten zur Herkunftsfamilie nach Fremdunterbringung von Kindern.

Referent
Alexander Korittko, Dipl. Sozialarbeiter, Paar- und Familientherapeut, Syst. Lehrtherapeut und Supervisor (DGSF); Mitbegründer des Zentrums für Psychotraumatologie und Traumatherapie Niedersachsen (ZPTN)

Anmeldung bitte bis 15.06.2020

Organisatorische Hinweise

Datum:
Mo./Di., 06./07.07. 2020
(10:00 – 17:00 Uhr)
Ort:
Kinderschutz-Zentrum in Hannover
Escherstraße 23
30159 Hannover
Teilnahmebeitrag:
150,- € (inkl. Verpflegung und Seminar-unterlagen)

Teilnahmebedingungen

Ihre Anmeldung:
Den Eingang Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen per E-Mail.

Anmeldebestätigung:
Sie erhalten spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung eine verbindliche Bestätigung der Anmeldung. Zudem übermitteln wir Ihnen dann eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag.

Rücktritt:
Ein kostenfreier Rücktritt ist bis drei Wochen vor Beginn möglich – danach ist der volle Betrag zu entrichten, es sei denn, ein*e Ersatzteilnehmer*in steht zur Verfügung.

Ausfall:
Sollte eine Veranstaltung ausfallen, werden Sie von uns benachrichtigt und erhalten natürlich Ihre Zahlung zurück.

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte unser Online-Modul unter

https://dksb-veranstaltungen.de/api/?m=6

Dort können Sie auch alle Informationen und eine detaillierte Wegbeschreibung herunterladen.

Name:

Institution: (Rechnungsadresse)

Straße / Haus-Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon / Fax:

E-Mail:

Die organisatorischen Hinweise und Teilnahmebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich durch meine Unterschrift damit einverstanden.

☐ Ich möchte zukünftig über Ihre Veranstaltungen und andere Angebote informiert werden. Bitte nehmen Sie meine Daten dafür in Ihren Verteiler auf.

Datum / Unterschrift